

KASTNER Presseinformation

Zwettl, August 2021

KASTNER Flugblätter werden CO₂-neutral zugestellt

Gemeinsam mit der Österreichischen Post AG kompensierte KASTNER im Jahr 2020 33.200 kg CO₂. Gruppenweite CO₂-Neutralität – das zentrale Ziel der KASTNER Nachhaltigkeitsinitiative „Aus gutem Grund“ – rückt so immer näher.

KASTNER versendete im Jahr 2020 3.748.800 Briefe, Pakete, aber vor allem Flugblätter durch die Österreichische Post AG – und das CO₂-neutral. Denn die dadurch entstandenen 33.200 kg CO₂ kompensierte der Versandpartner dank eines effizienten Umgangs mit Ressourcen und dem Einsatz alternativer Energieformen. Franz Herzog (Account Manager der Österreichischen Post AG) überbrachte diese frohe Botschaft und ein Zertifikat an KR Christof Kastner (Geschäftsführender Gesellschafter) und Mag. Herwig Gruber (Geschäftsführer und Leitung CSR).

Aus gutem Grund CO₂-neutral

CO₂-Neutralität ist ein zentrales Ziel der KASTNER Nachhaltigkeitsinitiative „Aus gutem Grund“. Neben der bewussten Zusammenarbeit mit nachhaltigen Partnern setzt KASTNER vor allem selbst effektive Maßnahmen zur Einsparung von Emissionen. Durch ein modernes Fuhrparkmanagementsystem können Kilometer in der Lebensmittelauslieferung eingespart werden. Bei Umbauten und Modernisierungen der KASTNER Gebäude wird besonders auf die Dämmung, den Einsatz von LED-Leuchten und auf Photovoltaik-Anlagen gesetzt. Dank dieser und weiterer Maßnahmen konnte die KASTNER Gruppe im Jahr 2020 ein wichtiges, erstes Etappenziel erreichen: Eine CO₂-neutrale Eigenlogistik.

Foto:

v.l.n.r. Mag. Herwig Gruber, Franz Herzog, KR Christof Kastner

Bei **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an:

Carina Müllner BA, carina.muellner@kastner.at, +43 2822/9001-303

Weitere **Informationen** finden Sie unter www.kastner.at/pressemeldungen.

Folgen Sie KASTNER auf

 **Instagram** www.instagram.com/kastnergruppe,
 **Facebook** www.facebook.com/kastnergruppe,
 **LinkedIn** www.linkedin.com/company/kastnergruppe.